

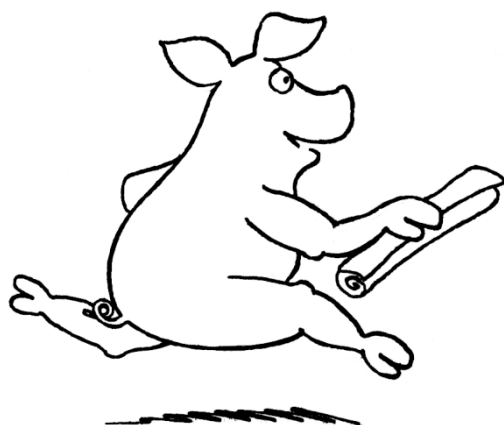


# Marktinformationen des Bioland Fachteam Schwein

Rainer Löser, Fachteamleiter Schwein

- SCHWEINEINFOBLITZ

- 
- 
- 



**Schweine-Infoblitz**  
**12/2009**

**Bioland**  
BERATUNG



# Bioland Beratung in Kooperation mit

- Rainer Löser (rl)
- Die Ökoberater
- Email: [loeser@oeko-berater.de](mailto:loeser@oeko-berater.de)
- Tel.: 0 64 00-67 87
- Mobil: 01 72-7 59 63 57

- Johannes Hagner (jh)
- Bioland Erzeugerring Bayern e.V.
- [jhagner@bioland-beratung](mailto:jhagner@bioland-beratung)
- Tel: 08 21-34 68 01 36
- Mobil: 01 76-60 03 00 41

- Jan Hempler (he)
- LWK Niedersachsen
- [jan.hempler@lwk-niedersachsen.de](mailto:jan.hempler@lwk-niedersachsen.de)
- Tel.: 0511-36 6514 94
- Mobil: 01 62-26 65 982

- Uli Ebert (ue)
- Ökoring Niedersachsen
- [u.ebert@oekoring.de](mailto:u.ebert@oekoring.de)
- Tel: 042 62-95 9413
- Mobil: 01 72-514 81 29

Götz Daniel (gd)  
Ökoring Schleswig- Holstein  
[goetzdaniel@oekoring-sh.de](mailto:goetzdaniel@oekoring-sh.de)  
Tel: 04331-333460  
Mobil: 01 70-8 02 82 61

Henning Niemann (hn)  
Kompetenzzentrum Ökolandbau  
Niedersachsen GmbH  
[h.niemann@oeko-komp.de](mailto:h.niemann@oeko-komp.de)  
Tel.: 0 42 62-95 93 63  
Mobil: 01 70-3 84 20 81

Ralf Bussemas (rb)  
BAT  
[bussemas@bat-witzenhausen.de](mailto:bussemas@bat-witzenhausen.de)  
Tel: 05542-7 25 58  
Mobil: 01 70-9 67 95 04

Bioland direkt bundesweit  
018 03-2 46 52 63  
Mo-Fr von 8:00 –13:00 Uhr

# Der Infoblitz Schwein

## 1. Aktuelle Informationen zur Produktion der Bereiche Ferkelerzeugung und Mast:

- Haltung
- Fütterung
- Tiergesundheit
- Management
- Arbeitswirtschaft
- Ökonomie
- Zucht/Genetik

# Der Infoblitz Schwein

- 2. Akutelle Marktberichte

- Entwicklung der Märkte
- Ferkelpreise aus vier Regionen, zweimal pro Jahr
- Schlachtschweinepreise dreimal pro Jahr
- Vorkalkulation Grenzkosten Mastschwein und Ferkel (September und Februar)
- Mischfutterpreise der Futtermühlen zweimal pro Jahr

# Marktinformation



## Spannungsbogen „Bio-Schweinefleischmarkt“

Noch nie hat sich die Marktlage in Deutschland sowohl für die Schweinehalter, als auch die Verarbeiter so heterogen, widersprüchlich und unübersichtlich präsentiert, wie in diesen Tagen. Gnadenloser Preisdruck seitens des Handels bei gleichzeitiger Unterversorgung des Marktes sind ein Phänomen der besonderen Art. Klar ist nur eines: Bio-Schweine werden derzeit gesucht – Sommerloch hin oder her! Viele Betriebsleiter erhalten mehrfach wöchentlich Anrufe und werden hofiert, wie seit Jahren nicht mehr. Welche Faktoren haben zu diesem Kuriosum geführt?

Betrachten wir zunächst die Angebotsseite: Brucellosebedingte Keulungen von Sauenbeständen in Mecklenburg-Vorpommern im vergangenen Sommer haben das bundesweite Ferkelangebot schlagartig um ein Sechstel reduziert. Was beim damaligen Erzeugungsüberhang zunächst marktentlastend wirkte, hat sich in der logischen Konsequenz dieser Dimension zu einer Unterversorgung ausgewachsen. Denn weder auf diesen „ausgefallenen“ Sauenbetrieben, noch an anderer Stelle hat sich die Lücke gefüllt. Damit hat sich die Marktprognose im Artikel vom 09. September 2008 für die jetzigen Sommermonate bestätigt.

Die tiefer liegende Ursache für das derzeitig knappe Angebot ist allerdings die Tatsache, dass mit Bio-Schweinehaltung in den letzten Quartalen kaum Geld verdient werden konnte. Folglich haben nicht wenige Erzeuger die Mast zumindest temporär, aber teilweise auch langfristig eingestellt. Weiterhin wurden bis auf eine Hand voll Ausnahmen in den letzten 12 Monaten weder Wachstums-Investitionen getätigt, noch sind neue Betriebe dazugekommen. Insgesamt darf man den Landwirten und Bündlern ein sehr diszipliniertes Marktverhalten bescheinigen – die jüngst entstandenen Chancen hat sich die Branche selbst erarbeitet!.....hn

## Nationaler Öko-Ferkelpreisvergleich, 24.02.09

Achtung: Bruttobetrag für Mäster bei Bezug über EZG = 7 % MwSt., bei Bezug über FE = 10,7 % MwSt.

Durchschnittspreis für Ferkelerzeuger: 103,22 3,62 Zeitraum: Febr. 2009

Region	errechneter Erlös 27 kg Ferkel brutto		Aufschlag pro kg bis 30 kg	Rasse	Partiengröße	Transport	Bemerkungen
NORD	102,73	3,60	1,40	DL*DE	100 - 200	0,50 € pro Ferkel inkl. Vermarktungsgebühr	Erzeuger mit 10,7 % MwSt.
NORD	101,36	3,54	1,53	diverse	50 - 200	Mäster holt ab!	Erzeuger mit 10,7 % MwSt.
NORD	102,95	3,60	1,50	DL*DE	100 - 200	*Ferkelerzeuger liefert!	Erzeuger mit 10,7 % MwSt.
NORD	111,25	3,90	1,50	DL/DE* Ha/Du	50 - 200	*Ferkelerzeuger liefert!	Erzeuger mit 10,7 % MwSt.
NORD	95,81	3,35	1,40	DL/DE* Ha/Du	40 - 200 Stück	nach Absprache	Erzeuger mit 10,7 % MwSt.
NORD	108,49	3,80	1,50	DL/DE* PI	50 - 200	Mäster holt ab!	Erzeuger mit 10,7 % MwSt.
OST	106,27	3,72	1,50	verschied. Genetiken	100 - 150 Stück	Spedition führt!	Erzeuger mit 10,7 % MwSt.
WEST	102,62	3,58	1,60	DL/DE* PI	20 - 30 Stück	Mäster holt ab!	Erzeuger mit 10,7 % MwSt.
WEST	99,51	3,60	1,50	DL/DE*PI	50 Stück	Mäster holt ab!	Erzeuger mit 7 % MwSt.
SÜD	101,01	3,51	1,75	verschiedene Genetiken	1 - 200 Stück	Transport wird geteilt!	Reblo EZG an FE, Qualitätszuschlag + 12 € für Genetik, Gesundheitsstatus, EU-VO konform, gleichmäßige, scharf selektierte Ferkel
SÜD	103,39	3,60	1,70	DL* PI	20 Stück	Mäster holt ab!	Erzeuger mit 10,7 % MwSt.



## Nationaler Schweinepreisvergleich

Zeitraum: August 2009, 10,7 % MwSt. Für Pauschalierer! Durchschnittlicher Preis: 2,82 Euro/kg SG

EZG/Verarbeiter	Region	Rang	Preis Brutto Schwein mit 95 kg/SG abzgl. Vermarkt. und Transport (Euro)	Preis Euro pro kg bei 54 % MFA netto	Vermarktungs-pauschale Schlachtkosten Euro/Tier	Preis Euro netto abzgl. Vermarkt.-K. (VMK)	Transport-pauschale * (Euro)	zusätzl. Abzug bei verworfener Leber Euro pro Leber	Bemerkungen
Rebio + Biolandgut	Bad.-Württemberg	1	293,84	2,92	-	2,92	11,96	0,00	
Metzgerei Buchheister	Nds	2	293,73	2,90	-	2,90	10,16	5,00	1)
KFF Fulda	Hessen	3	292,97	2,87	3,00	2,84	6,00	3,00	2)
Biofleisch NRW	NRW	4	284,22	2,85	3,00		11,00	0,00	
EDEKA Minden	Nds, NRW	5	283,83	2,89	7,99	2,81	10,16	3,50	3)
Ökoland GmbH	Niedersachsen	6	283,21	2,80	-	2,80	10,16	5,00	4)
Vermarktungsgesellschaft Bioland SH GmbH & Co KG*	Schleswig-Holstein	7	278,69	2,85	-	2,85	-	-	5)
Bio Fleisch Nord Ost		8	277,75	2,82	6,00	2,76	11,00	2,50	
Thönes natur EU	NRW	9	277,16	2,77	0,82	2,76	11,96	3,00	6)
Bioland Markt	Bayern	10	275,64	2,80	6,00	2,74	11,00	2,50	7)
Naturland Markt-gemeinschaft		11	273,75	2,75	2,00	2,73	11,96	2,50	8)

r/lj, vk, ue, ti, gd: Die Berechnungen stammen zum größten Teil aus konkreten Abrechnungen einzelner Landwirte!

\* Kalkulierte Transportkosten bei Eigenanlieferung: 60 km einfache Strecke, 70 km/h, Verweildauer Schlachthof 3/4 Std., Lohnansatz Fahrer 12,- Euro, Plow und Hänger 0,75 Euro pro km 10 Schweine pro Transport

Kalkulation Eigentransport Erzeuger zum Schlachthof: Lohnanteil pro MS 2,96, Transportkosten pro Schwein: 9,-Euro, Gesamtkosten pro MS 11,96 Euro.

### Bemerkungen:

- 1) Basis 54 % Magerfleisch +/- 3 Cent/Punkt bis 58 und bis zu 50 %. Verhaltene Situation.
- 2) Abzug 30 Cent/kg bei pH < 6,1, Treuebonus 1 Euro pro Schwein für Altbetriebe, Transportpauschale von 6 Euro im alten Produktionsgebiet Hessen, Thüringen, Franken
- 3) Bonus 6,- je Schwein >90 kg >54 MFL %.
- 4) Eigentransport : Kalkulierte Transportkosten siehe oben! geschlossene Erzeugergruppe, Vermarktungspauschale = Vermarktungsfonds.
- 5) monatlich neue Preismaske, Preis für alle U-Schweine in Berechnung, Preis ab Hof inkl. aller Vorkosten, keine Transportkosten für Landwirte, bei (Klein-)Transport durch Landwirte 1 pro km aber nur einfache Strecke.
- 6) ab einem Reflexionswert über 27 werden 27 Cent pro kg abgezogen!
- 7) Abnehmer: Packhof Urban, Gewichtsabzüge: 80-115 kg SG: 0 Cent/kg, 116 - <130 kg SG: 0,05 Cent/kg, >130 kg SG: 0,10 Cent/kg; Transport geht zu Lasten Landwirt
- 8) gilt für 54 % MF, 5 Cent Abschlag je % MF, pauschale Transportversicherung 2,-/ Tier Transportkosten trägt der Betrieb bis zur Schlachtstätte

noch 112 Euro pro Mastschwein betragen. Wenn nur die direktkostenfreie Leistung betrachtet wird, müsste diese pro Mastplatz rund 230 Euro bzw. 60 Cent pro kg Schlachtgewicht betragen. Davon müssen noch die Festkosten wie Arbeitsleistung, Gebäudekosten und die anteiligen allgemeinen Festkosten gedeckt werden.

**Zusammenfassung:**

Wer Mastschweine für Mitte Januar 2010 erzeugen will, könnte in den Genuss kommen, tatsächlich Geld zu verdienen, sofern die Preise nicht unter 2,72 Euro pro kg SG sinken.

Der Ferkelerzeuger könnte mit Ferkelpreisen über 96 Euro netto eine angemessene Entlohnung bei hohen Leistungen und gesunden Ferkeln erzielen.

/H

Vorkalkulation für Januar 2010, KF-Preise Sept. 2009, eig. Erheb. Bioland Fachteam Schwein		Kenndaten Schweinemast	
Kennzahl	Einheit	Wert	
kalkulatorischer Schlachterlös	€/kg SG	2,72	
Schlachtgewicht	kg/Schwein	95,00	
Erlös je Schwein	Euro/Schwein	258,40	
Muskeleisanteil	%	54,0	
Umtriebe	Anzahl	2,40	
Tierverluste	% der Tiere	3,00	
Ferkelpreis	€/kg	3,62	
Ferkelpreis 27 kg	€/Ferkel mit Aufschlag 1,8 € pro kg Übergew.	90,50	
Futlerverwertung KF	1 :	3,30	
Futlerkosten KF + RF	€/kg verwerfb. Zuwachs	1,18	
Krafftutlerverbrauch	kg/Tier/Tag	2,24	
Krafftutlerpreis	€/dt	33,02	
Futlerkosten KF + RF	€/Schwein	111,96	
Bigliche Zunahme	g	880	
Maststage	Anzahl	140	
Arbeitszeitbedarf	h/Platz	2,53	
Arbeitszeitbedarf	h pro erz. Tier	1,05	
Ergebnis kalk. Stundenentlohnung Aklh	Euro pro h	14,98	

**Stall- und Produktionssystem Mastschweineerzeugung**  
Umbau Spaltenboden nach Neuland-Stall, 200 Mastplätze, Stall und Auslauf vollständig planbefestigt, zwei Vormastbuchten mit je 40 Tieren, sechs Endmastbuchten mit je 20 Tieren, Afa des Altgebäudes: 10 Euro pro Mastplatz (MP), Bruttoinvestition pro Mastplatz 255 Euro abzgl. AFP-Förderung 30 Prozent. Arbeitsaufwand pro erzeugtem Mastschwein: 1,05 Std.

Vorkalkulation Schweinemast					
Betrieb: Umbau		Betriebszweig:		Umbau Neuland-Stall, 200 MP	
Abrechnungszeitraum:	01.07.09 - 30.06.10	verk. kg SG:		44.232	44.232
		Mastplätze		200	200
	alles Nettol	kalk. Gewinn pro kg SG bzw. pro MP		0,00	-0,08
	2	3	4	5	6
Leistungsart / Kostenart		Leistungen, Direktkosten, Gemeinkosten	Ansätze für Faktorkosten	Euro/kg SG	Euro/MP
		Euro	Euro		
Summe Leistungen		120311	8472	2,91	643,9
Summe Direktkosten		106238	1931	2,45	540,8
Direktkostenfreie Leistung		14073	20614	0,47	173,4
Summe Arbeitsleistung		5819	10475	0,37	81,5
Summe Gebäudekosten		2068	476	0,06	12,7
Summe allgem. Festkosten		1790	0	0,04	9,0
Summe Kosten		115916	12883	2,91	644,0
Saldo Leistungen und Kosten		4395	-4410	0,00	-0,08
	Direktkostenfreie Leistung	Gewinn des Betriebszweiges		Kalk. Betriebsergebnis	
Euro absolut	14.072,55	4.394,68		-15,67	
Euro je kg SG	0,32	0,10		0,00	
Euro je MP	70,36	21,97		-0,08	



## Schweine-Öko-Mischfuttermittelpreise

Übersicht des Bioland-Schweinberaterenteams

Zeitraum September 2009

Angabe vorwiegend von Betrieben, netto, franko; alle Angaben ohne Gewähr, dienen ausschließlich der persönlichen Orientierung

Firma/ Warenzeichen	Ferkelstarter					Ferkelaufzuchtfutter					Vormast					Endmast					Universalmast					Sauenfütter lakt.					NT-Fütter				
	€/dt	MJ	ME	RP	Lysin	€/dt	MJ	ME	RP	Lysin	€/dt	MJ	ME	RP	Lysin	€/dt	MJ	ME	RP	Lysin	€/dt	MJ	ME	RP	Lysin	€/dt	MJ	ME	RP	Lysin					
GS agri Bioland Naturland EU-Bio	80,00					50,00					35,00 13,2 17,0 1,0					34,00 2,8 16,5					34,00 12,8 16,5					36,00 13,0					35,00 12,5				
Rosenkrantz Bioland Naturland EU-Bio	72,00 Ferkelfutter I					42,00					36,50 13,0 17 1,0					34,50 12,6 16,0 0,88										38,50 13,0					34,50 12,2				
	70,00 Ferkelfutter I					40,00					34,50 13,0 17 1,0					32,50 12,6 16,0 0,88										36,50 13,0					32,50 12,2				
Meyer zu Bakum <sup>1)</sup> Bioland Naturland EU-Bio	75,00 12,5 17 1,2					43,00 12,5 18					36,00 12-12,5 18					35,00 12,5 16										36,00 12-12,5 18					35,00				
	75,00					43,00					44,00					40,00										36,00					36,00				
											38,00 ohne Kart.eiweiß																								
Danish Agro <sup>2)</sup> EU-Bio						36,50 20,5					31,2 17,50					27,00 16,2										29,00 16,5					23,00 13,0				
Reudink <sup>3)</sup> Bioland Naturland EU-Bio	58,00 mit Kart.eiweiß					52,00					42,00 13,0 18,0 1,00					39,40					40,00 12,8 17,0 0,90					42,00					37,00				
	72,00 mit aufgeschl. Mais					50,00					42,00 13,00 18,0 1,0					35,00					36,00 12,8 17,0 0,90					40,00					35,00				
	72,00																																		
Kaisermühle <sup>4)</sup> Bioland Naturland EU-Bio	104,00 14,2 25,0 1,45					53,00 13,4 22,5 1,2					39,00 12,6 16,5 0,85					34,00 12,4 16,5 0,75					36,00 12,6 16,5 0,85					38,80 12,6 16,0 0,85					31,50 11,2 12,5 0,55				
Meika Bioland Naturland EU-Bio						52,00 13,4 18,5 1,10					38,00 12,6 17,0 0,85					34,50 12,4 15,0 0,82					37,00 12,6 16,5 0,85					38,00 12,4 16,0 0,80					32,00 11,5 15,0 0,8				
Mittelwert	73,11					46,15					37,84					34,59					36,60					37,08					33,15				

Transport und Nebenbedingungen:

1) Preise netto frei Hof 12 t mit ca 200 km

2) mind 24 t, Landesteil Schleswig, Umrechnung Kronen zu €7,46

3) Preissenkung ( 2 - 3 € je dt) zum 15.9. angekündigt

4) mind. 6 t je Sorte, lose ab Werk



## Abonnement Bioland - Schweineblitz

- Monatlich, 10 - 12 Ausgaben pro Jahr
- Beratungskunden mit Bioland-Beratungspaket

40 € pro Jahr

- Nur Infoblitzbücher                      60 € pro Jahr



- Rainer Löser
- Leiter Bioland Fachteam Schwein
- Bioland Beratung
- Auf dem Kreuz 58, 86152 Augsburg
- Tel.: 06400-6787,0172-7596357
- Internet: [www.bioland-beratung.de](http://www.bioland-beratung.de)